

**Klänge in der Steinzeit: Schwirrholz bauen**

Schwingt ein Schwirrholz an einem Lederband oder Schnur durch die Luft, so erzeugt es einen tiefen auf- und abschwellenden Ton, der weit zu hören ist. Die Besucher können Schwirrholzer aus dünnen Holzscheiben nachbauen und durch Schnitzerei und Malerei individuell verzieren.

**Steinzeitschmuck herstellen**

Aus Wollfäden und Lederbändern, Bast, Muscheln, Federn und anderen Materialien können die kleinen und großen Gäste sich individuelle Ketten oder Armbänder gestalten.

**Malen mit Naturfarben**

Durch die Entdeckung der Höhlenmalerei wissen wir, dass unsere Vorfahren die Herstellung und den Umgang mit Farbe beherrschten. Auch wir werden aus Naturprodukten wie Holzkohle, Pflanzen und Mineralien Farbe selbst herstellen und auf Holzscheiben, Blätter und Steinen ausprobieren.

**Getreide mahlen und Fladen backen**

Das Getreide der Steinzeitbauern - z.B. Emmer, Einkorn, Dinkel oder Nacktgerste - wird von den kleinen und großen Gästen auf einem Mahlstein gequetscht und so zu grobem Mehl verarbeitet. Wir stellen daraus unseren Fladenteig her und backen kleine Fladen auf den heißen Steinen an der Feuerstelle.

**Töpfern wie in der Steinzeit**

Die Steinzeitbauern stellten vielerlei Alltagsgefäße aus Ton her. Der Rohstoff wurde oft in der Nähe der Siedlung gefunden. Aus Ton werden kleine Gefäße und Figuren geformt, die mit nach Hause genommen werden können.

**Wasser und Dammbau in der Steinzeit**

Wer hat nicht schon als Kind gerne einmal mit Matsch gespielt. Als die Menschen in der Jungsteinzeit in dorfähnlichen Gemeinschaften lebten, war sicherlich manchmal ein Dammbau wichtig, um große Regenwassermassen ab- oder umzuleiten. Mit Holz, Steinen und Lehm können wir einen Damm bauen und sehen ob er hält.

**Jägersteinzeit: Jagen, Kochsteine, Feuerstöcke, Steinzeitkunst**

Der letzte Steinzeitjäger Deutschlands (ca. 7000 Jahre alt), macht ein Feuer mit Reibungshitze in dem Stöcke gedreht werden. Wir kochen mit Kochsteinen ein paar Eier die dann natürlich gekostet werden dürfen. Gestärkt schießen wir mit Pfeilbogen, Speer oder Speerschleuder und die Künstler unter euch dürfen sich an Steinzeitkunst versuchen.

**Verabschiedung der Gäste**

Nach einem ca. zweistündigen Erleben und Ausprobieren im Steinzeitdorf werden große und kleine Besucher mit einem gemeinsamen Spiel verabschiedet. Die selbst hergestellten Dinge können mit nach Hause genommen werden.

**Weitere Informationen und Anmeldung**

Tel. 04835/ 213 76 13 Mo-Fr 9:30-12.30 Uhr Fax: 04835/ 213 76 14  
Mail: [info@aoeza.de](mailto:info@aoeza.de) Internet: [www.steinzeitpark-dithmarschen.de](http://www.steinzeitpark-dithmarschen.de)

**Bankverbindung: Steinzeitpark Dithmarschen**

Sparkasse Westholstein IBAN: DE63222500200020018100 BIC:NOLADE21WHO

